Antrag öffentlich	Datum 09.02.2022	Nummer A0028/22
Absender **Fraktion GRÜNE/future!**		
Adressat Vorsitzender des Stadtrates Prof. Dr. Alexander Pott		

Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	24.02.2022

Kurztitel Baumschutzsatzung

Der Oberbürgermeister wird gebeten, dem Stadtrat im Rahmen einer Änderungssatzung, die Baumschutzsatzung der Landeshauptstadt Magdeburg bis zum III Quartal 2022 vorzulegen, mit dem Ziel die bisherigen Schutzbestimmungen zu erweitern.
Folgende Möglichkeiten sollen auf rechtliche Umsetzung geprüft und nach positiver Prüfung aufgenommen werden:

- Im §3 wird der **sachliche Geltungsbereich** mit einem Stammumfang von **30 cm (**bisher 50 cm) festgeschrieben. Es werden Obstbäumen, heimische Hecken, Sträucher und Kletterpflanzen im Geltungsbereich aufgenommen
- Im § 8 wird die Verpflichtung zu **Ersatzpflanzungen** im Verhältnis 1:3 festgelegt, eine Ausnahmegenehmigung für die Entfernung von Bäumen bei Denkmälern entfällt
- Im § 9, **Folgebeseitigung,** wird ein Verhältnis von 1:2 festgelegt

Begründung
Die bisherige Baumschutzsatzung der Landeshauptstadt Magdeburg von 2009 enthält viele notwendige Regelungen. Wir sehen jedoch in der Praxis, vor allem bei Baumaßnahmen, dass viele Bäume nicht ersetzt werden müssen, weil sie nicht unter die BSS fallen. Oftmals gibt es regen Protest von Anwohnerinnen und Anwohner, wenn Bäume bei Baumaßnahmen zu leichtfertig „geopfert“ werden. Auch das bisherige Verhältnis von 1:1 führt dazu, dass der Verlust von Bäumen durch Neupflanzungen nicht ausreichend kompensiert werden kann. Da wir alle vielseitig vom städtischen Grün profitieren, können weitergehende Maßnahmen zum Schutz der Bäume nicht nur unser Wohlbefinden stärken, sondern auch Unmut vermeiden und helfen, den hohen Baumverlust langfristig entgegenzuwirken.

Madeleine Linke
Fraktionsvorsitzende
Fraktion GRÜNE/future!

Olaf Meister
Fraktionsvorsitzender
Fraktion GRÜNE/future!